

Überarbeitet am: 06.08.2017  
Druckdatum: 06.10.2017

**Activator**

Seite 1 von 8

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Activator

#### Weitere Handelsnamen

Aktivator, Activateur, Activador

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Aktivator

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                           |  |                          |
|---------------------------|--|--------------------------|
| Firmenname:               | PMA/TOOLS AG   |                          |
| Straße:                   | Siemensring 42   |                          |
| Ort:                      | 47877 Willich  |                          |
| Telefon:                  | +49 2154 922230  | Telefax: +49 2154 922255 |
| E-Mail:                   | info@pma-tools.de  |                          |
| Ansprechpartner:          | Michael Münter   |                          |
| E-Mail:                   | msds@pma-tools.de - bitte NICHT zur Abforderung von Sicherheitsdatenblättern benutzen. |                          |
| Internet:                 | www.pma-tools.de   |                          |
| Auskunftgebender Bereich: | Labor  |                          |

### 1.4. Notrufnummer:

Notrufnummer der Gesellschaft:  
+49 2154 922230 (Mo - Fr 8.00h - 17.00h)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Aceton; 2-Propanon; Propanon

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H336

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P261

Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Überarbeitet am: 06.08.2017  
 Druckdatum: 06.10.2017
**Activator**

Seite 2 von 8

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**
**Chemische Charakterisierung**  
 Aktivator
**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   |              |           | Anteil       |
|-----------|---|--------------|-----------|--------------|
|           | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr. |              |
|           | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]                                |              |           |              |
| 67-64-1   | Aceton; 2-Propanon; Propanon  |              |           | 75 - < 100 % |
|           | 200-662-2   | 606-001-00-8 |           |              |
|           | Flam. Liq. 2, Eye Irrit. 2, STOT SE 3; H225 H319 H336 EUH066                        |              |           |              |
| 1338-02-9 | Naphthensäuren, Kupfersalze (vgl. Kupfernaphthenat)                                 |              |           | < 1 %        |
|           | 215-657-0   | 029-003-00-5 |           |              |
|           | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H302 H400 H410 |              |           |              |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Polyethylenglykol, anschließend mit viel Wasser. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Leichtentzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Überarbeitet am: 06.08.2017  
 Druckdatum: 06.10.2017
**Activator**

Seite 3 von 8

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
 Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.  
 Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|---------|-------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 67-64-1 | Aceton      | 500 | 1200              |                  | 2(l)         |     |

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Parameter | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|---------|-------------|-----------|-----------|-------------------|--------------------|
| 67-64-1 | Aceton      | Aceton    | 80 mg/l   | U                 | b                  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille.

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive

Überarbeitet am: 06.08.2017  
 Druckdatum: 06.10.2017
**Activator**

Seite 4 von 8

vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Flammschutzkleidung. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |                       |                         |
|--|-----------------------|-------------------------|
| Aggregatzustand:                             | flüssig               |                         |
| Farbe:                                       | klar, grün            |                         |
| Geruch:                                      | charakteristisch      |                         |
|  |                       | <b>Prüfnorm</b>         |
| pH-Wert:                                     |                       | Keine Daten verfügbar   |
| <b>Zustandsänderungen</b>                    |                       |                         |
| Schmelzpunkt:                                |                       | -94 °C                  |
| Siedebeginn und Siedebereich:                |                       | 56 °C                   |
| Flammpunkt:                                  |                       | -17 °C                  |
| Weiterbrennbarkeit:                          |                       | Keine Daten verfügbar   |
| <b>Entzündlichkeit</b>                       |                       |                         |
| Feststoff:                                   |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Gas:   |                       | Keine Daten verfügbar   |
| <b>Explosionsgefahren</b>                    |                       |                         |
| nicht explosionsgefährlich gemäß EU A.14     |                       |                         |
| Untere Explosionsgrenze:                     |                       | 2 Vol.-%                |
| Obere Explosionsgrenze:                      |                       | 13 Vol.-%               |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>           |                       |                         |
| Feststoff:                                   |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Gas:   |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Zersetzungstemperatur:                       |                       | nicht bestimmt          |
| <b>Brandfördernde Eigenschaften</b>          |                       |                         |
| Nicht brandfördernd.                         |                       |                         |
| Dampfdruck:<br>(bei 39,5 °C)                 |                       | 533,3 hPa               |
| Dampfdruck:<br>(bei 20,0 °C)                 |                       | 245,3 hPa               |
| Dichte (bei 25 °C):                          |                       | 0,791 g/cm <sup>3</sup> |
| Schüttdichte:                                |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Wasserlöslichkeit:                           |                       | vollständig mischbar    |
| <b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b> |                       |                         |
| nicht bestimmt                               |                       |                         |
| Verteilungskoeffizient:                      |                       | log Pow: -0,24          |
| Dyn. Viskosität:                             |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Kin. Viskosität:                             |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Auslaufzeit:                                 |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Dampfdichte:                                 |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:                 |                       | Keine Daten verfügbar   |
| Lösemitteltrennprüfung:                      | Keine Daten verfügbar |                         |
| <b>9.2. Sonstige Angaben</b>                 |                       |                         |
| Festkörpergehalt:                            | Keine Daten verfügbar |                         |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Leichtentzündlich.

Überarbeitet am: 06.08.2017  
 Druckdatum: 06.10.2017
**Activator**

Seite 5 von 8

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung   |               |           |           |        |         |
|-----------|---|---------------|-----------|-----------|--------|---------|
|           | Expositionsweg                                      | Dosis         |           | Spezies   | Quelle | Methode |
| 67-64-1   | Aceton; 2-Propanon; Propanon                        |               |           |           |        |         |
|           | oral  | LD50<br>mg/kg | 5800      | Ratte     | RTECS  |         |
|           | dermal  | LD50<br>mg/kg | 20000     | Kaninchen | IUCLID |         |
|           | inhalativ (4 h) Dampf                               | LC50          | 76 mg/l   | Ratte     |        |         |
| 1338-02-9 | Naphthensäuren, Kupfersalze (vgl. Kupfernaphthenat) |               |           |           |        |         |
|           | oral  | ATE           | 500 mg/kg |           |        |         |

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

| CAS-Nr. | Bezeichnung                  |       |           |         |                      |         |
|---------|------------------------------|-------|-----------|---------|----------------------|---------|
|         | Aquatische Toxizität         | Dosis | [h]   [d] | Spezies | Quelle               | Methode |
| 67-64-1 | Aceton; 2-Propanon; Propanon |       |           |         |                      |         |
|         | Akute Fischtoxizität         | LC50  | 5540 mg/l | 96 h    | Onchorhynchus mykiss |         |
|         | Akute Crustacetoxizität      | EC50  | 6100 mg/l | 48 h    | Daphnia magna        |         |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

| CAS-Nr. | Bezeichnung                  | Log Pow |
|---------|------------------------------|---------|
| 67-64-1 | Aceton; 2-Propanon; Propanon | -0,24   |

**12.4. Mobilität im Boden**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

Überarbeitet am: 06.08.2017  
 Druckdatum: 06.10.2017
**Activator**

Seite 6 von 8

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1090  
**14.2. Ordnungsgemäße** ACETON  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2  
 Beförderungskategorie: 2  
 Gefahrunummer: 33  
 Tunnelbeschränkungscode: D/E

**Binnenschifftransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1090  
**14.2. Ordnungsgemäße** ACETON  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3



Klassifizierungscode: F1  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1090  
**14.2. Ordnungsgemäße** ACETONE  
**UN-Versandbezeichnung:**  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 3




Sondervorschriften: -  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Freigestellte Menge: E2  
 EmS: F-E, S-D

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 1090

Überarbeitet am: 06.08.2017  
 Druckdatum: 06.10.2017
**Activator**

Seite 7 von 8

|  |   |
|--|---|
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | ACETONE   |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3   |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II  |
| Gefahrzettel:                          | 3   |
|  |  |
| Begrenzte Menge (LQ) Passenger:        | 1 L   |
| Passenger LQ:                          | Y341  |
| Freigestellte Menge:                   | E2  |
| IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: | 353   |
| IATA-Maximale Menge - Passenger:       | 5 L   |
| IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:     | 364   |
| IATA-Maximale Menge - Cargo:           | 60 L  |

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: Aceton; 2-Propanon; Propanon

Angaben zur IE-Richtlinie 2010/75/EU 99,1 % (783,881 g/l)

(VOC):

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG: 99,1 % (783,881 g/l)

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 1.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways).

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures (REGULATION (EC) No 1272/2008)

DIN: Deutsches Institut für Normung (German institute for standardization)

DMEL: Derived Minimum Effect Level

DNEL: Derived No Effect Level

EC: European Community

EG: Europäische Gemeinschaft (European Community)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

EN: European Norms

Überarbeitet am: 06.08.2017  
Druckdatum: 06.10.2017**Activator**

Seite 8 von 8

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
IATA: International Air Transport Association  
IATA-DGR: International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations  
IBC: Intermediate Bulk Container  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ICAO-TI: Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
LC50: Lethal concentration, 50%  
LD50: Lethal dose, 50%  
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
PBT: persistent, bioaccumulative and toxic  
PNEC: Predicted No Effect Concentration  
REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (REGULATION (EC) No 1907/2006)  
RID: Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (Regulation concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail).  
UN: Untitled Nations  
VOC: Volatile organic compounds  
vPvB: very persistent and very bioaccumulative  
WKG Wassergefährdungsklasse (water hazard class)

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

|        |   |
|--------|---|
| H225   | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.                        |
| H226   | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                               |
| H302   | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.                          |
| H319   | Verursacht schwere Augenreizung.                                |
| H336   | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                |
| H400   | Sehr giftig für Wasserorganismen.                               |
| H410   | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.     |
| H412   | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.      |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

**Weitere Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*